

# Inhalt

Siemens Desiro ML «Cityjet» .....	1
Siemens Desiro ML (EN) .....	2
Siemens Desiro ML (IT) .....	3
Der Paketinhalt .....	4
The package contents .....	5
Il contenuto del pacchetto .....	6
Installation des Repaint .....	7
Installation of the repaint .....	8
Installazione del repaint .....	9
Bilderalbum – Album fotografico .....	10
<b>Donation</b> .....	11



# Siemens Desiro ML «Cityjet»

Mit seiner aerodynamischen Front durchschneidet der ÖBB Cityjet Desiro ML die Luft wie ein Pfeil in Rot-Weiß-Rot. Er ist auch eine Klasse für sich, wenn es um Barrierefreiheit geht. Das beginnt mit dem Zugang zu niedrigen Einstiegen, offenen Übergängen, großen Servicezonen und starken Farbkontrasten für bessere Sichtbarkeit und reicht bis zu behindertengerechten Toiletten. Reisende mit eingeschränkter Mobilität fühlen sich hier genauso wohl wie Familien mit Kinderwagen und Fahrgäste mit Fahrrädern.

## Ausstattung und Einsatz

### Ausstattung

Der ÖBB Cityjet ist vollklimatisiert und verfügt über sogenannte "Österreich-Sitze". Diese Komfortsitze wurden auf der Basis von Fahrgast-Befragungen gefertigt. Sie haben verstellbare Sitzflächen, ergonomische Kopfstützen und Armlehnen. Jeder Sitzplatz ist mit Leselampe, Steckdose und ausklappbarem Laptop-Tisch ausgestattet. Die Fahrgastinformation im ÖBB Cityjet erfolgt über bis zu 26 Zoll große Info-Screens.

Mit dem ÖBB Cityjet gehen die ÖBB auf unterschiedliche Bedürfnisse der Fahrgäste ein. Durch Licht und Einrichtung wurden in den in rot-weiß-rot gehaltenen Zuggarnituren verschiedene Nutzungsbereiche (wie Kommunikation, Arbeit, Entspannung) geschaffen. Mehrere Servicezonen bieten Raum für Rollstuhlfahrer:innen, Kinderwagen und Fahrräder.

Bequeme Niederflureinstiege ermöglichen einen einfachen Zustieg ohne Stufen oder Rampen. Breite Portale, offene und ruhige Übergänge sowie starke Farbkontraste für sehbehinderte Personen erleichtern das Bahnfahren für Fahrgäste mit eingeschränkter Mobilität.

### Einsatz

Der ÖBB Cityjet Desiro ML ist seit 2015 für die ÖBB im Einsatz. Bis Ende 2022 waren zwei Versionen der Züge unterwegs: Die Garnituren für Regionalzüge haben 254 Sitzplätze und 4 Einstiege pro Seite. Im S-Bahn-Betrieb fahren Garnituren mit 224 Sitzplätzen und 6 Einstiegen pro Zugseite. Im Dezember 2022 nahmen die ersten von 21 neuen Cityjets in Vorarlberg den Betrieb auf. Anfang Oktober 2023 startete der Fahrgastbetrieb in Tirol, wo bis Mitte 2024 insgesamt 20 Desiro ML Garnituren folgen. Salzburg erhält - bis Ende 2024 - weitere fünf Züge. Diese bieten Platz für bis zu 290 Fahrgäste.

# Siemens Desiro ML (EN)

With its aerodynamic front, the ÖBB Cityjet Desiro ML cuts through the air like an arrow in red-white-red. It is also in a class of its own when it comes to accessibility. This starts with access to low entrances, open gangways, large service zones and strong colour contrasts for better visibility and extends to disabled-friendly toilets. Travellers with reduced mobility feel just as comfortable here as families with pushchairs and passengers with bicycles.

## Equipment and use

### Equipment

The ÖBB Cityjet is fully air-conditioned and has so-called "Austria seats". These comfort seats were manufactured on the basis of passenger surveys. They have adjustable seats, ergonomic headrests and armrests. Each seat is equipped with a reading lamp, power socket and fold-out laptop table. Passenger information in the ÖBB Cityjet is provided on information screens up to 26 inches in size.

With the ÖBB Cityjet, ÖBB is catering to the different needs of passengers. Different areas of use (such as communication, work, relaxation) have been created in the red-white-red train sets through lighting and furnishings. Several service zones offer space for wheelchair users, pushchairs and bicycles.

Comfortable low-floor entrances allow easy access without steps or ramps. Wide portals, open and smooth transitions and strong colour contrasts for visually impaired people make rail travel easier for passengers with reduced mobility.

### Use

The ÖBB Cityjet Desiro ML has been in service for ÖBB since 2015. Two versions of the trains were in operation until the end of 2022: the sets for regional trains have 254 seats and 4 entrances per side. In S-Bahn operation, trainsets with 224 seats and 6 entrances per train side are in operation. In December 2022, the first of 21 new Cityjets went into operation in Vorarlberg. Passenger services started in Tyrol at the beginning of October 2023, where a total of 20 Desiro ML trains will follow by mid-2024. Salzburg will receive a further five trains by the end of 2024. These will offer space for up to 290 passengers.

# Siemens Desiro ML (IT)

Con il suo frontale aerodinamico, l'ÖBB Cityjet Desiro ML fende l'aria come una freccia in rosso-bianco-rosso. Anche per quanto riguarda l'accessibilità, è una classe a sé stante. A cominciare dall'accesso agli ingressi bassi, alle passerelle aperte, alle ampie zone di servizio e ai forti contrasti di colore per una migliore visibilità, fino ai servizi igienici adatti ai disabili. I viaggiatori a mobilità ridotta si sentono a proprio agio qui, così come le famiglie con passeggini e i passeggeri in bicicletta.

## Attrezzature e utilizzo

### Attrezzature

L'ÖBB Cityjet è completamente climatizzato e dispone dei cosiddetti "sedili Austria". Questi sedili confortevoli sono stati realizzati sulla base di sondaggi condotti tra i passeggeri. Hanno sedili regolabili, poggiatesta e braccioli ergonomici. Ogni sedile è dotato di lampada da lettura, presa di corrente e tavolino pieghevole per computer portatile. Le informazioni per i passeggeri dell'ÖBB Cityjet sono fornite su schermi informativi di dimensioni fino a 26 pollici.

Con l'ÖBB Cityjet, ÖBB risponde alle diverse esigenze dei passeggeri. Nei treni rosso-bianco-rosso sono state create diverse aree di utilizzo (come comunicazione, lavoro, relax) attraverso l'illuminazione e l'arredamento. Diverse zone di servizio offrono spazio a persone in sedia a rotelle, passeggini e biciclette.

I comodi ingressi a pianale ribassato consentono un facile accesso senza gradini o rampe. Ampi portali, passaggi aperti e fluidi e forti contrasti di colore per gli ipovedenti facilitano il viaggio in treno ai passeggeri a mobilità ridotta.

### Utilizzo

L'ÖBB Cityjet Desiro ML è in servizio per ÖBB dal 2015. Fino alla fine del 2022 erano in funzione due versioni di treni: i convogli per i treni regionali hanno 254 posti a sedere e 4 ingressi per lato. Per la S-Bahn sono in servizio convogli con 224 posti a sedere e 6 ingressi per lato del treno. Nel dicembre 2022 è entrato in servizio nel Vorarlberg il primo dei 21 nuovi Cityjet. I servizi passeggeri sono iniziati in Tirolo all'inizio di ottobre 2023, dove un totale di 20 treni Desiro ML seguiranno entro la metà del 2024. Salisburgo riceverà altri cinque treni entro la fine del 2024. Questi offriranno spazio per un massimo di 290 passeggeri.

# Der Paketinhalt

In diesem Paket findest du ein «Repaint» des Siemens Desiro ML als S-Bahn Vorarlberg Variante, zahlreiche Verkehrsverbunde sowie ein umfassender aufgefrischtes Aussehen der Texturen. Mit viel Liebe zum Detail wurden für die ÖBB Desiro ML Reihen; 4744, 4746 & 4748 ein Texturen update vorgenommen. Dies bedeutet: Aussenlackierung, Piktogramme, UIC-Anschriften uvm. erscheinen nun gründlich. Kanten sind nun geglättet und die Texturen sind Repaint freundlich gestaltet, damit jedermann seinen eigenen Triebzug daraus gestalten kann. Nicht nur Texturen wurden verändert, auch gehören für den 4748 neue Sounds für die Tür. Im Führerstand sitzt man nun leicht geneigt mit besserer Sicht auf die Displays & nach draussen, sowie ist die Sonnenblende knapp auf der oberen Bildschirmhöhe gesenkt, damit diese stets griffbereit ist. Für ein angenehmeres Ambiente im Fahrgastraum wurde das Licht leicht gedimmt, sodass die Passagiere nicht überhellt betrachtet werden müssen. Nebst der klassischen dreiteiligen Variante gibt es seit neuem die vierteilige Variante (bei den ÖBB) und verkehrt aktuell bei der S-Bahn Vorarlberg (seit 2022) und bei den Tiroler (seit 2023). Eine weitere Ergänzung ist die Simulation; der Zug beschleunigt und bremst stärker – wie ein richtiger Triebzug. Dies wurde oft bemängelt und verhält sich nun realistisch. Ebenso gibt es dazu ein Mehrteiliges Quick Drive Szenario, welches von St. Pölten bis zum Brenner als S-Bahn gefahren werden kann (siehe dafür die ReadMe des Szenario) und Einstellbaren Bordansagen der ÖBB

Für jene, die interessiert sind, was an diesem Zug detailliert angepasst wurde, so leite ich euch zum Forum weiter. →Links: [Desiro ML](#), [Rh 4748 Variante](#)

Damit alles reibungslos funktioniert, benötigst du folgendes:

- [SHG ÖBB 4746 Cityjet](#)
- [Rh 4748 Tirol Repaint](#)
- [SHG ÖBB 4744 Cityjet\\*](#)

*\*Der ÖBB 4744 muss nicht zwingend erworben werden, der erhält nur ein Texturen Upgrade wie der 4746. Für die Repaints wird lediglich der 4746 benötigt.*

Für das **Quick-Drive** ist dies ganz neu: alle Triebzüge sind als **Siemens Desiro ML** gespeichert und darin befindet sich die Liste aller verfügbaren Triebzüge, welche auch die ODEG und GySEV (Raaberbahn) beinhalten. Für Szenariobauer ist zu beachten, dass im Provider Ordner **SHG** der Ordner **OBBCityjetPack02** für den 4746 inkl. Repaints und dem 4748 aktiviert werden muss und für den 4744 der Provider **OBBCityjetPack01**. Auch im Editor sind sie unter demselben Namen aufzufinden.

# The package contents

In this package you will find a "repaint" of the Siemens Desiro ML as an S-Bahn Vorarlberg variant, numerous transport networks and a comprehensive refreshed look of the textures. With great attention to detail, a texture update has been carried out for the ÖBB Desiro ML series; 4744, 4746 & 4748. This means: Exterior paintwork, pictograms, UIC inscriptions and much more now appear thoroughly. Edges are now smoothed, and the textures are repaint friendly, so that everyone can create their own trainset. Not only textures have been changed, the 4748 also includes new sounds for the door. In the driver's cab, you now sit at a slight angle with a better view of the displays and outside, and the sun visor has been lowered to just below the upper screen height so that it is always within reach. To create a more pleasant ambience in the passenger compartment, the lighting has been dimmed slightly so that passengers do not have to look at the vehicle in an overly bright light. In addition to the classic three-car version, the four-car version has recently been introduced (by ÖBB) and is currently in operation on the Vorarlberg S-Bahn (since 2022) and the Tyrolean S-Bahn (since 2023). Another addition is the simulation; the train accelerates and brakes faster - just like a real multiple-unit train. This was often criticized and now behaves realistically. There is also a multi-part Quick Drive scenario, which can be driven from St. Pölten to Brenner as an S-Bahn (see the ReadMe of the scenario) and adjustable on-board announcements from ÖBB.

For everything to work smoothly, you need the following:

- [SHG ÖBB 4746 Cityjet](#)
- [Rh 4748 Tirol Repaint](#)
- [SHG ÖBB 4744 Cityjet\\*](#)

*\*The ÖBB 4744 does not necessarily have to be purchased, it only receives a texture upgrade like the 4746. Only the 4746 is required for the repaints.*

This is completely new for the Quick-Drive: all multiple units are saved as Siemens Desiro ML and this contains the list of all available multiple units, which also includes the ODEG and GySEV (Raaberbahn). Scenario builders should note that the OBBCityjetPack02 folder must be activated in the SHG provider folder for the 4746 including repaints and the 4748 and the OBBCityjetPack01 provider for the 4744. They can also be found under the same name in the editor.

# Il contenuto del pacchetto

In questo pacchetto troverete una "riverniciatura" della Siemens Desiro ML come variante della S-Bahn Vorarlberg, numerose reti di trasporto e un aggiornamento completo delle texture. Con grande attenzione ai dettagli, è stato effettuato un aggiornamento delle texture per la serie ÖBB Desiro ML: 4744, 4746 e 4748. Ciò significa che la verniciatura esterna, i pittogrammi, le scritte UIC e molto altro ancora appaiono ora accuratamente. I bordi sono stati smussati e le texture sono state ridipinte per consentire a tutti di creare il proprio convoglio. Non solo le texture sono state modificate, il 4748 include anche nuovi suoni per le porte. Nella cabina di guida, ora si è seduti in una posizione leggermente angolata, con una migliore visione dei display e dell'esterno, e l'aletta parasole è stata abbassata appena sotto l'altezza dello schermo superiore, in modo da essere sempre a portata di mano. Per creare un'atmosfera più piacevole nell'abitacolo, l'illuminazione è stata leggermente attenuata, in modo che i passeggeri non debbano essere sovrailluminati. Oltre alla versione classica a tre carrozze, è stata recentemente introdotta (da ÖBB) la versione a quattro carrozze, attualmente in funzione sulla S-Bahn del Vorarlberg (dal 2022) e sulla S-Bahn del Tirolo (dal 2023). Un'altra aggiunta è la simulazione: il treno accelera e frena più velocemente, proprio come un vero treno a unità multiple. Questo aspetto è stato spesso criticato e ora si comporta in modo realistico. C'è anche uno scenario Quick Drive in più parti, che può essere guidato da St. Pölten al Brennero come una S-Bahn (si veda il ReadMe dello scenario) e con annunci di bordo regolabili da parte delle ÖBB.

Affinché tutto funzioni senza intoppi, sono necessari i seguenti elementi:

- [SHG ÖBB 4746 Cityjet](#)
- [Rh 4748 Tirol Repaint](#)
- [SHG ÖBB 4744 Cityjet\\*](#)

*\*L'ÖBB 4744 non deve necessariamente essere acquistato, riceve solo un aggiornamento delle texture come il 4746. Solo il 4746 è necessario per le ridipinture.*

Questa è una novità assoluta per il Quick-Drive: tutte le unità multiple sono salvate come Siemens Desiro ML e questo contiene l'elenco di tutte le unità multiple disponibili, che include anche ODEG e GySEV (Raaberbahn). I costruttori di scenari devono notare che la cartella OBBCityjetPack02 deve essere attivata nella cartella SHG provider per il 4746, comprese le ridipinture, e per il 4748 e il provider OBBCityjetPack01 per il 4744. Si possono trovare con lo stesso nome anche nell'editor.

# Installation des Repaint

Als erstes muss der Cityjet erworben sein. Wenn dies der Fall ist, so braucht es ein kompatibles Programm, welches RAR und/oder ZIP Dateien öffnen kann. Wenn dies ebenfalls erledigt wurde, so geht's weiter zum Download des Tiroler Cityjet. Wenn dies heruntergeladen ist, öffne es mit dem Windows Explorer.

Öffne anschliessend die Datei des Repaint und lässt es offenstehen. Nebenbei im Explorer navigiere zu: **C:\Program Files**

(x86)\Steam\steamapps\common\**RailWorks**\Assets\SHG\**OBBCityjetPack02**. Wenn der Ordner leer sein sollte, so befindet sich eine gepackte Datei mit der Dateierdung .AP – öffne diese und ziehe alles aus dem Archiv raus und füge es in den Ordner OBBCityjetPack02. **(euer Datenträger, z.B. C oder D)**

Wenn der ÖBB 4744 ebenfalls im Besitz ist, so muss lediglich die .AP Datei geöffnet und aus dem Archiv raus in den Ordner OBBCityjetPack01 eingefügt werden

Ist dies getan, so kommt jetzt der Tiroler dran: navigiere zurück bis **RailWorks** und anschliessend öffne die RWP Datei aus dem bereits geöffneten Archiv. Darin befindet sich ein Ordner Assets, dieser muss jetzt verschoben werden ins **RailWorks** Verzeichnis. (Sollte eine Meldung auftauchen, mit Doppelte Dateien, dann einfach überschreiben lassen)

Jetzt geht es um mein Repaint: Ebenfalls die RWP öffnen und den Ordner Assets ins **RailWorks** Verzeichnis einfügen. Wichtig ist hierbei, dass alle doppelte Dateien **zwingend** überschrieben werden müssen!

Damit jetzt aber der Zug auch funktioniert muss zu guter Letzt ins Folgende Verzeichnis navigiert werden; ...\**SHG\OBBCityjetPack02**\RailVehicles\Electric\ und folgende drei Dateien kopiert werden; **OEBB\_4746\_0.GeoPcDx**, **OEBB\_4746\_5.GeoPcDx** & **OEBB\_7046.GeoPcDx** und anschliessend in die beiden Ordner; **VLB 4748** und **TIROL 4748** eingefügt werden. Damit ist der ganze Prozess sauber abgeschlossen.

Viel Vergnügen mit dem Rollmaterial und dem Upgrade :)

Mit dabei ist ein Quick Drive Szenario, welches ermöglicht, von St. Pölten aus bis zum Brenner hochzufahren und der Möglichkeit an allen Stationen zu halten. Was es dazu alles braucht, befindet sich in der separaten Readme.



# Installation of the repaint

Firstly, the Cityjet must be purchased. If this is the case, you will need a compatible programme that can open RAR and/or ZIP files. If this has also been done, continue to the download of the Tyrolean Cityjet. Once this has been downloaded, open it with Windows Explorer.

Then open the repaint file and leave it open. In Explorer, navigate to: `C:\Program Files (x86)\Steam\steamapps\common\RailWorks\Assets\SHG\OBBCityjetPack02`. If the folder is empty, there is a packed file with the file extension .AP - open it and pull everything out of the archive and add it to the OBBCityjetPack02 folder `(your data carrier, e.g. C or D)`.

If you also have the ÖBB 4744, simply open the .AP file and paste it from the archive into the OBBCityjetPack01 folder

Once this is done, it is now the Tyrolean's turn: navigate back to `RailWorks` and then open the RWP file from the already opened archive. It contains a folder Assets, which must now be moved to the `RailWorks` directory. (If a message appears with duplicate files, simply overwrite it)

Now it's time for my repaint: Open the RWP as well and insert the Assets folder into the `RailWorks` directory. It is important to note that all duplicate files **must** be overwritten!

For the train to work, you must navigate to the following directory:

`...\SHG\OBBCityjetPack02\RailVehicles\Electric\` and copy the following three files; `OEBB_4746_0.GeoPcDx`, `OEBB_4746_5.GeoPcDx` & `OEBB_7046.GeoPcDx` and then paste them into the two folders; VLB 4748 and TIROL 4748. The whole process is now complete.

Have fun with the rolling stock and the upgrade :)

Included is a Quick Drive scenario, which allows you to drive from St. Pölten up to the Brenner Pass and the possibility to stop at all stations. You can find everything you need in the separate readme.

# Installazione del repaint

Innanzitutto, il Cityjet deve essere acquistato. In questo caso, è necessario un programma compatibile in grado di aprire file RAR e/o ZIP. Se anche questo è stato fatto, proseguite con il download del Cityjet tirolese. Una volta scaricato, aprirlo con Windows Explorer.

Quindi aprire il file di riverniciatura e lasciarlo aperto. In Esplora risorse, navigare in:

C:\Program Files

(x86)\Steam\steamapps\common\**RailWorks**\Assets\SHG\**OBBCityjetPack02**. Se la cartella è vuota, c'è un file impacchettato con estensione .AP - aprirlo, estrarre tutto dall'archivio e aggiungerlo alla cartella OBBCityjetPack02 **(il vostro supporto dati, ad esempio C o D)**.

Se si possiede anche la ÖBB 4744, è sufficiente aprire il file .AP e incollarlo dall'archivio nella cartella OBBCityjetPack01.

Una volta fatto questo, è ora il turno del tirolese: tornare a **RailWorks** e aprire il file RWP dall'archivio che è già stato aperto. Esso contiene la cartella Assets, che deve essere spostata nella directory di **RailWorks**. (Se appare un messaggio con file duplicati, è sufficiente sovrascriverlo).

Ora è il momento della mia riverniciatura: aprite anche l'RWP e aggiungete la cartella Assets alla directory **RailWorks**. È importante notare che tutti i file duplicati **devono** essere sovrascritti!

Infine, per assicurarsi che il treno funzioni, navigare nella seguente directory:

...\SHG\OBBCityjetPack02\RailVehicles\Electric\ e copiare i seguenti tre file:

**OEBB\_4746\_0.GeoPcDx**, **OEBB\_4746\_5.GeoPcDx** e **OEBB\_7046.GeoPcDx**, quindi incollarli nelle due cartelle: VLB 4748 e TIROL 4748. L'intero processo è ora completo.

Divertitevi con il materiale rotabile e l'aggiornamento :)

È incluso uno scenario Quick Drive, che consente di guidare da St. Pölten fino al Brennero, con la possibilità di fermarsi in tutte le stazioni. Potete trovare tutto ciò che vi serve nel readme separato.

# Bilderalbum – Album fotografico



## Donation

Damit realisiert sich ein Sparschwein, welches für weitere Projekte investiert werden kann. Dank Deiner Spende realisiert sich die Möglichkeit, International Ideen aufzusuchen und so weitere Projekte und Repaints zu realisieren.

Ich bedanke mich um jeden Cent, den Du mir schenkst. Kein Minimum!

In questo modo si crea un salvadanaio che può essere investito in ulteriori progetti. Grazie alla vostra donazione, ho la possibilità di visitare idee internazionali e di realizzare ulteriori progetti e ridipinture.

Vi ringrazio per ogni Centesimo che mi donate. Nessun minimo!

## Rechtliches

Dieses Upgrade wurde mit viel Sorgfalt, viel Aufwand, langes recherchieren und alles in meiner eigenen Freizeit errichtet. Das soll gesagt sein!

Dieses Werk gehört einzig und allein Michael alias calabreeze\_italo. Die Weitergabe ist nicht erlaubt und wird nachverfolgt! Wenn du mein Repaint gerne teilen möchtest, so leite ihm bitte zu der Plattform, wo es dies zum Download gibt! Danke

Bei Fragen oder Unklarheiten stehe ich gerne zur Verfügung.

## Danksagungen

Diese Arbeit wurde in meiner gesamten Freizeit entwickelt und realisiert. Ich bedanke mich bei jenen, die Freude und Spass mit meinen Repaints und Projekten haben, nebst danke ich allen Community User, die teils von Anfang an dabei waren. Den Frischlingen selbstverständlich auch, ohne ihnen würden diese Arbeiten gar nicht von Beliebtheit gewinnen. Weiter bedanke ich mich bei einigen Bekannten, welche mir geholfen haben, dieses Projekt zu realisieren und zu verfeinern.



[calabreeze\\_italo](#)



[calabreeze\\_italo](#)



[calabreeze\\_italo](#)



[Turbo GTW on Rail-Sim.de](#)



[Linktree](#)



[Twitch](#)